



# Programmübersicht

Programme	Beladung (Gewicht der trockenen Wäsche)	Wäschertyp	Extras
Baumwolle	9 kg	Normal nasse Baumwollwäsche, wie für Baumwoll-Schranktrocknen. Prüflprogramm gemäß Verordnung 392/2012/EU für das Energieeffizient gemessen nach EN 61121.	Ⓚ (A)ⓀⓀⓀ
Baumwolle	9 kg	T-Shirts, Unterwäsche, Säuglingswäsche, Arbeitskleidung, Jacken, Decken, Schürzen, Kittel, Frotteierhandtücher, Frotteierbetwäscher, Frotteierbetwäscher	
Pflegeleicht	4 kg	T-Shirts, Unterwäsche, Säuglingswäsche können einlaufen; nicht Extratrocknen	
Feinwäsche	2,5 kg	Berufskleidung, Kittel, Pullover, Kleider, Hosen, Tischwäsche, Strümpfe	
Finish Wolle	2 kg	Oberhemden, Blusen, Dessous, Textilien mit Applikationen	
Oberhemden	2 kg	Pullover, Strickjacken, Socken, Strümpfe	
MobileStart	2 kg	Hemden, Hemdblusen	
Wash2Dry	2 kg	Hemden, Hemdblusen	
Bettwäsche	4 kg	Programmwahl und Bedienung über die Miele App	
Finish Dampf	1 kg	Automatische Programmwahl in Abhängigkeit von der vernetzten Waschmaschine	
Vorbügeln	1 kg	Bettwäsche	
Lüften warm	9 kg	Baumwollhosen, Anoraks, Hemden	
Outdoor Imprägnieren	2,5 kg	Baumwollhosen, Anoraks, Hemden	
Express	4 kg	dicke und mehrlagige Jacken, Kissens, Schlafsäcke, Decken	
Sportwäsche	3 kg	Outdoor-Bekleidung	
Automatic plus	5 kg	Mikrofaser-, Ski- und Outdoor-Bekleidung, feine dichte Baumwolle (Popelin), Tischdecken	
Kopfkissen	-	<b>Brandgefahr: keine paraffinhaltigen Imprägniermittel verwenden</b>	
Korbprogramm	3,5 kg Korb- beladung	Unempfindliche Textilien (wie für Baumwolle)	
Finish Seide	1 kg	Sport- und Fitnessbekleidung	
Jeans	3 kg	Beladungsmix aus Baumwolle und Pflegeleichtem	
Lüften kalt	9 kg	2 kleine 40 x 80 cm oder 1 großes 80 x 80 cm Kopfkissen	
		Trocknerkorb verwenden für: Taschen, Schuhe, Teddyys, Mützen, Schals, Handschuhe, palettensetzte Tops	
		Blusen, Hemden	
		Jacken, Hosen, Hemden und Röcke aus Jeansstoff	
		alle Textilien	

Ⓚ = DyFresh, Ⓚ = DryCare 40, Ⓚ = PowerFresh, Ⓚ = Summer  
 Extras sind nicht kombinierbar. Ausnahme: Summer  
 X = ja, - = nein

## Pflegesymbole

Trocknen	Bügeln und Mängeln
☐ normale/höhere Temperatur	☐ sehr heiß
☐ reduzierte Temperatur (für empfindliche Textilien): Schonere+ wählen	☐ heiß
☐ nicht trocken geeignet	☐ warm
	☐ nicht thermisch behandeln

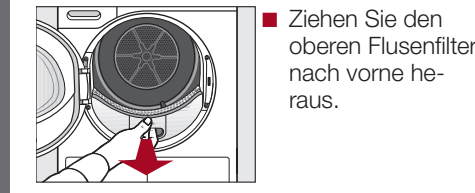
## PROGRAMMÜBERSICHT

# Reinigung und Pflege

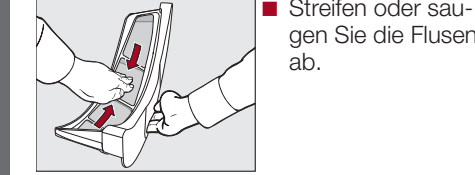
### Flusenfilter

**Sichtbare Flusen entfernen**  
 Reinigen Sie die 2 Flusenfilter im Einfüllbereich nach jedem Programmende.

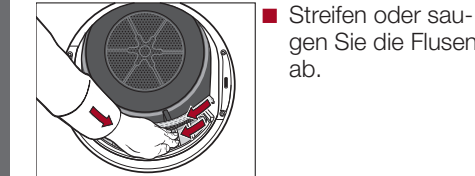
Entnehmen Sie den Duftflakon.



■ Ziehen Sie den oberen Flusenfilter nach vorne heraus.



■ Streifen oder saugen Sie die Flusen ab.



■ Streifen oder saugen Sie die Flusen ab.

■ Schieben Sie den oberen Flusenfilter bis zum deutlichen Rasten hinein.  
 ■ Schließen Sie die Tür.

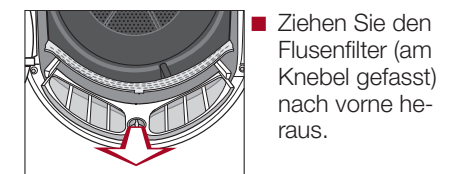
### Flusenfilter und Luftführungsbereich gründlich reinigen

Reinigen Sie gründlich, wenn sich die Trocknungszeit verlängert hat oder die Siebflächen der Flusenfilter sichtbar verklebt/verstopft sind.

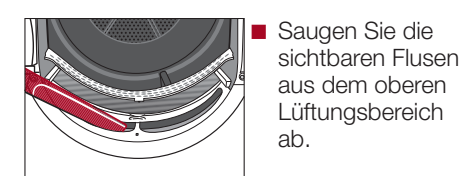
Ziehen Sie den oberen Flusenfilter nach vorne heraus.



■ Drehen Sie am unteren Flusenfilter den gelben Knebel in Pfeilrichtung (bis zum deutlichen Rasten).



■ Ziehen Sie den Flusenfilter (am Knebel gefasst) nach vorne heraus.



■ Saugen Sie die sichtbaren Flusen aus dem oberen Lüftungsbereich ab.

■ Spülen Sie die Siebflächen mit fließendem warmen Wasser durch.  
 ■ Schütten Sie die Flusenfilter gründlich aus und trocknen Sie diese vorsichtig ab.

Flusenfilter dürfen beim Einsetzen nicht nass sein.

■ Setzen Sie alle Flusenfilter ein und schließen Sie die Tür.

### Sockelfilter

Reinigen Sie den Sockelfilter immer dann, wenn sich die Programmlaufzeit verlängert hat oder wenn **!** Sockelfilter reinig. Siehe **!** leuchtet.

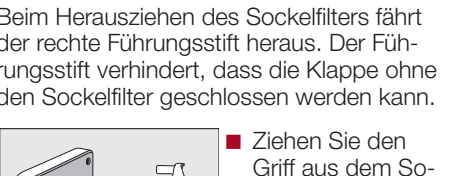
Meldung löschen: OK bestätigen



■ Drücken Sie zum Öffnen gegen die runde, vertiefte Fläche in der Klappe.



■ Ziehen Sie den Sockelfilter am Griff heraus.



Beim Herausziehen des Sockelfilters fährt der rechte Führungsstift heraus. Der Führungsstift verhindert, dass die Klappe ohne den Sockelfilter geschlossen werden kann.



■ Ziehen Sie den Griff aus dem Sockelfilter heraus.

■ Waschen Sie den Sockelfilter unter fließendem Wasser gründlich aus.  
 ■ Drücken Sie den Sockelfilter zwischendurch immer wieder behutsam aus.  
 ■ Waschen Sie den Sockelfilter so lange aus, bis keine Rückstände mehr sichtbar sind.




■ Entfernen Sie mit einem feuchten Tuch vorhandene Flusen.

# Was tun, wenn ...

Einige Hinweise im Display sind mehrzeilig und können durch Berühren der Sensortasten V oder A vollständig gelesen werden.


Problem	Ursache und Behebung
000	Der PIN-Code ist aktiviert. ■ Wenn Sie trocknen möchten, müssen Sie den Pin-Code eingeben. Siehe Gebrauchsanweisung, Kapitel "Einstellungen", Abschnitt "Pin-Code".
Behälter leeren Siehe <b>!</b> leuchtet nach einem Programmabbruch	Der Kondenswasserbehälter ist voll oder der Ablaufschlauch ist geknickt. ■ Um den Fehler auszuschalten, öffnen und schließen Sie bei eingeschaltetem Trockner die Tür. Oder schalten Sie den Trockner aus und ein. ■ Entleeren Sie das Kondenswasser. ■ Prüfen Sie den Ablaufschlauch. Eine Verschmutzung durch Flusen liegt vor. ■ Um den Hinweis auszuschalten, bestätigen Sie OK. ■ Siehe Kapitel "Reinigung und Pflege" in der Gebrauchsanweisung. ■ Reinigen Sie den Flusenfilter. ■ Reinigen Sie den Sockelfilter.
Sockelfilter reinig. Siehe <b>!</b> leuchtet am Programmende	Eine starke Beeinträchtigung durch Flusen liegt vor. ■ Siehe Kapitel "Reinigung und Pflege" in der Gebrauchsanweisung. ■ Um den Hinweis auszuschalten, drehen Sie den Programmwähler auf die Programmwählerstellung <b>!</b> . ■ Reinigen Sie den Flusenfilter. ■ Reinigen Sie den Sockelfilter. ■ Reinigen Sie den Luftführungsbereich. ■ Reinigen Sie den Wärmetauscher.
Kondensatbehälter füllen	Der Kondenswasserbehälter ist leer. Bei Nutzung unterschiedlicher Programmanwendungen wird Wasser aus dem Kondenswasserbehälter entnommen und wiederverwendet. ■ Um den Hinweis auszuschalten, bestätigen Sie OK. ■ Füllen Sie den Kondenswasserbehälter mindestens bis zur <b>min</b> -Marke.
Ende/Abkühlen	Die Wäsche wird am Programmende noch abgekühlt. ■ Sie können die Wäsche entnehmen und ausbreiten oder weiter abkühlen lassen.

Problem	Ursache und Behebung
Im Display steht eine Fremdsprache	Unter „Einstellungen, Sprache“ wurde eine andere Sprache gewählt. ■ Stellen Sie die gewohnte Sprache ein. Das Fahnsymbol hilft Ihnen als Leitfaden.
Das Display bleibt dunkel und die Sensortaste leuchtet oder pulsiert nicht	Der Trockner hat keinen Strom. ■ Prüfen Sie, ob der Netzstecker eingesteckt ist. ■ Prüfen Sie, ob die Sicherung in Ordnung ist. Der Trockner hat sich aus Energiespargründen automatisch ausgeschaltet. ■ Um den Trockner wieder einzuschalten, drehen Sie am Programmwähler.
Die Wäsche ist nicht zufriedenstellend getrocknet	Die Beladung bestand aus unterschiedlichen Geweben. ■ Trocknen Sie mit <b>Lüften warm</b> nach. ■ Wählen Sie demnächst ein geeignetes Programm.
Wäschestücke aus synthetischen Fasern sind nach dem Trocknen statisch aufgeladen	Textilien aus Synthetik können sich im Trockner statisch aufladen. ■ Ein beim Waschen verwendetes Weichspülmittel im letzten Spülgang kann die statische Aufladung beim Trocknen mindern.
Beim Trocknen fallen Flusen an	Flusen, die sich hauptsächlich durch Abrieb beim Tragen oder zum Teil beim Waschen auf den Textilien gebildet haben, lösen sich. Die Beanspruchung im Trockner ist eher gering. Flusen werden durch Flusen- und Sockelfilter aufgefangen. ■ Siehe Gebrauchsanweisung Kapitel „Reinigung und Pflege“.
Es sind Betriebsgeräusche (Sirren/Brummen) zu hören	Das ist keine Störung. Der Kompressor (Wärmepumpe) ist in Betrieb. Oder Sie haben eine Programmrammanwendung gewählt, bei der Kondenswasser in die Trommel gesprüht wird. ■ Sie müssen nichts tun.



## Kurzgebrauchsanweisung

### Wärmepumpentrockner



WAS TUN, WENN ...

Diese Kurzgebrauchsanweisung ersetzt nicht die Gebrauchsanweisung! Es ist notwendig, sich mit der Handhabung des Trockners vertraut zu machen. Bitte lesen Sie deshalb die Gebrauchsanweisung und beachten Sie das Kapitel Sicherheitshinweise und Warnungen.

de-DE

M.-Nr. 11 826 540 / 01